

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 31.8..2016

Anwesende Mitglieder: Außen, Gegen Antisemitismus, Gegen Faschismus, PR, Regenbogen, SoH, 3x Vorstand

*Gäst*innen:*

Mit 9 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Vorstand.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Fachschaft Medizin

TOP 3: Planungen und Diskussionen

1) Verlängerung der Auszahlungsfrist für die Katsival-Finzen, vorgezogen

2) Auszahlungsfrist für die "gegen IB-Kampagne" bis Kassenschluss verlängern

3) Action Mond und Sterne

4) Erste-Hilfe Kästen

5) Siebdruckwerkstatt

6) fzs-konsti-Sitzung

7) Sexismus der Uni-PR

TOP 4: Sonstiges

TOP 5: Termine

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

Nicht anwesend.

b) Außen

- Hat einen wunderschönen Urlaub genossen, arbeitet jetzt die E-Mails der Zwischenzeit auf.
- Auf Grund der unreflektierten Beantwortung der AfD-Anfrage zu den VSen an das MWK durch die Studischaft HD ist unser dortiger Ansprechpartner und Referent für hochschulpolitische Vernetzung zurückgetreten.

c) Datenschutz

Nicht anwesend.

d) Erasmus und ausländische Studierende

Nicht besetzt.

e) Gegen Antisemitismus

- Haben einen ruhigen Sommer
- so langsam läuft die Ideensammlung für die Erstzeit an
- außerdem wird sich nach Infomaterial umgeschaut, das man für Repräsentationszwecke (z.B. auf dem MdM) nutzen kann (Flyer, Fahne, Banner etc. pp.)
- Heute wird eine Stellungnahme zu Ereignissen in Mainz diskutiert (Ausladung eines Referenten zum Thema Antisemitismus und Antifeminismus vs. Einladung einer Frau, die Antisemitisches von sich gibt)

f) Gegen Faschismus

- Vortrag gegen Identitäre wird langsam beworben
- Kampagne beginnt Anfang des Semesters
- Auszahlungsfrist für die Kampagne soll nochmal abgestimmt werden

g) Gender

- Vortrag zu gender-pay-gap im Januar
- wir müssen uns Gedanken machen über Aktionstage, Antidiskriminierungsstelle und Semesterprogramm machen

h) Hochschulpolitik (HoPo)

Nicht besetzt

i) Internationale Studierende

Nicht besetzt

j) Kultur

Nicht besetzt

k) Lehramt

Nicht besetzt.

l) Kommunikation und Wissenssicherung

Nicht besetzt.

m) Politische Bildung

Nicht anwesend.

n) PR

Semesterplaner ist in Arbeit.

o) Presse

Nicht anwesend.

p) Regenbogen

- Planung des Semesterprogramms insbesondere der Aktionstage gegen Sexismus, Homo- und Trans*feindlichkeit
- Kooperation mit dem Gender-Referat?
- Eventuell hochhoffizielle Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage am 21.11. mit gewünschtem Grußwort des Vorstands

q) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

Nicht anwesend.

r) Studieren ohne Hürden (SoH)

- Nachfrage bei AK Barrierefreiheit, wie es mit Umsetzung von Besprochenem aussieht (Sprachansagen in den Aufzügen der Universität nach Vorbild der Umsetzung in der UB; Tür zur Erstberatung im SCS; dauerhafte Lösung für Haupteingang der UB).
- Nachfrage bei Bauabteilung wegen der geplanten Aktualisierung der ausgehängten Lagepläne im KG I/III.
- Termin mit Behindertenbeauftragter am 12.09. bzgl. Anschaffung und Aufstellungsorten von höhenverstellbaren Tischen in der UB.
- Der Bericht der Behindertenbeauftragten vor dem Senat ist für den 28.09. geplant (wohl nicht-öffentlich). Leider noch nichts vom Präsidium bzgl. Bericht vor dem StuRa gehört (Anfrage-Mail der Beauftragten und zu dieser eine interne Mail vom SoH-Referat ans Präsidium sowie Vorstand und Senator*innen am 16.08.).
- Es stehen Sitzungen zum Thema Unisex-Toiletten an, das Thema muss durch die VS im kommenden akadem. Jahr in die Uni/den Senat eingebracht werden:
 - VS-intern: Do, 22.09., 11-13 Uhr (bisher drei Aktive aus den Autonomen Referaten Gender, Regenbogen und SoH, für alle Interessierten offen; besonders sinnvoll wäre Anwesenheit von Senator*innen!)
 - mit Stabsstelle GD: Fr, 23.09., 11-12 Uhr
- Es gibt einen offiziellen Termin für das nächste (zweite) Vernetzungstreffen des Diversity-Sensibilisierungs-Projektes:
 - Fr, 21.10., 10-12 Uhr
- Gespräch mit Vorstand zum Thema Einrichtung eines*einer Behindertenbeauftragten der VS ("Bitte" im von der Landesregierung beschlossenen "Aktionsplan zur Umsetzung UN-Behindertenrechtskonvention in Baden-Württemberg" (Zitat: "Auch die neu eingerichteten Verfassten Studierendenschaften wirken an diesen Aufgaben mit und werden gebeten, sich der Belange von Studierenden mit Behinderungen besonders anzunehmen und ebenfalls Behindertenbeauftragte zu bestellen." (S. 63, vgl. auch S. 66f, https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Menschen_mit_Behinderungen/Aktionsplan_UN-BRK_Aug-2016.pdf))
 - durch SoH-Referat bzw. Referent*innen bisher de facto bereits übernommen.
 - aber was, wenn Referat nicht besetzt?
 - Vorschlag: Aufnahme des Amtes in die Satzung, in Personalunion mit SoH-Referent*in, außer explizite Entscheidung des StuRa, das im konkreten Fall anders gewollt.

- Anfrage an MWK nach konkreteren Vorstellungen zu Aufgaben (sonst ja eher Symbolpolitik?!) sowie entsprechende, regelm. Schulungsangebote sowie Erfahrungsaustauschangebote von Seiten der Landesregierung.

s) Umwelt

Nicht anwesend.

t) Tierrechte

Nicht anwesend.

u) Vorstand

- hat mit anderen einen Antragsentwurf für den Senat erarbeitet, eine Stellungnahme gegen rechte Aktivitäten, für ein Eintreten gegen rechts, ein Änderungsvorschlag vom Sprecher der Professor*innengruppe kam, wird morgen überarbeitet
- PM formuliert zu der Auflistung der Verbindungen und Burschenschaften, die von den Uni von der Homepage genommen wurde, muss noch veröffentlicht werden, s. Antrag
- Ausschreibungen: so ungefähr alle Ämter und Referate sind ausgeschrieben! z.B. auch die Vertreter*innenversammlung des SWFR, die Zfs-Qualitätskommission, die ständigen Senatsausschüsse, studentisches Mitglied der EPG-Kommission
- Antwort vom MWK bezüglich der Anfrage zu den vagen Formulierungen im Koalitionsvertrag: "Die Landesregierung ist an der Entwicklung einer starken Verfassten Studierendenschaft sehr gelegen. Klare und transparente Strukturen sind von entscheidender Bedeutung für die Handlungsfähigkeit und Akzeptanz der Studierendvertretungen.

Um Möglichkeiten zur Weiterentwicklung zu prüfen, wird Frau Ministerin Bauer die Studierendvertretungen zu Gesprächen ins Wissenschaftsministerium einladen und darüber sprechen, wie es zur Präzisierung einzelner Begriffe kommen kann, um mehr Rechtssicherheit für die Studierendvertretungen zu erlangen.

Zu gegebener Zeit werden wir mit einer Einladung zu diesen Gesprächen wieder auf Sie zukommen."

- manche Teilnehmer*innen der LAK möchten sich darum kümmern und genauere Positionen erarbeiten
- Treffen mit Doktorand*innenkonvent/Gemeinsamer Ausschuss
- Möglichkeit einer Stimme für Doktorand*innen im Senat wurde besprochen
- Neuvorstand wird eingelernt
- fzs, AS wird in Freiburg vom 30.09.-02.10. veranstaltet, weitere Informationen folgen in den kommenden Sitzungen
 - falls ihr Schlafplätze anbieten könnt, wäre es schön, wenn ihr euch bei uns unter vorstand@stura.org melden könntet

v) Studierendensratspräsidium

Nicht anwesend.

w) Finanzsstelle

- Arbeitet
- Website wird aktualisiert
- Urlaub bis 23.09.

TOP 2: Raumanträge

1) Fachschaft Medizin

Gruppe: Fachschaft Medizin

Raum: Fahrradwerkstatt

Termin: 2. -4.12

Veranstaltung: Workshop Fahrradreparatur

Erklärung: Die Medizin möchte im Rahmen ihres Bundeskongresses einen kleinen Reparatur-Workshop anbieten an einem der oben genannten Tage. Fahrradwerkstatt hat ihr OK gegeben (wenn die Gruppe zuvor bei der Fahrradwerkstatt vorbei kommt und alles gezeigt wird)

Diskussion: Fahrradwerkstatt wird gefragt, ob die Bedenken wegen keiner Invernturliste teilen, falls nicht alles gut

Abstimmung wird vertagt

TOP 3: Planungen und Diskussionen

1) Verlängerung der Auszahlungsfrist für die Katsival-Finanzen, vorgezogen

- Bitte um zwei Monate mehr Zeit, weil alles länger dauert als gedacht
- StuRa hat zwei mal Geld genehmigt
- Neues Datum: 31.10.16 als Auszahlungsfrist

Abstimmung: 8/0/1 angenommen

2) Auszahlungsfrist für die "gegen IB-Kampagne" bis Kassenschluss verlängern

Abstimmung: (8/0/1) angenommen

3) Action Mond und Sterne

- war nicht gegendert, aber war unser Versäumnis, weil sie nicht darauf hingewiesen wurde
- GO: Sofortige Abstimmung: 1/3/4
- Bitte um Wiederholung, um was es in dem Antrag genau ging
- Wiedergabe des Wissenstandes, mithilfe des Protokolls der letzten Sitzungen
- Abstimmung des Antrags: 6/0/3 angenommen
- Finanzstelle wird auf darauf hinweisen, dass gegendert werden sollte
-

4) Erste-Hilfe Kästen

- Das meiste Zeug ist abgelaufen
- Vorstand sollte Unistelle ansprechen, das Zeug auszuwechseln

- Haushaltsbeauftragte eventuell schon dran?
- Nachgucken wie viele Ersthilfekästen wir haben
- und was ist mit den Feuerlöschern?
- Vorstand soll das rausfinden, inshallah!

5) Siebdruckwerkstatt

- Jemand schimpft
- ist nach einmaliger benutzung defekt, Anleitung nicht vorhanden
- besserer Umgang wird gefordert
- ist nicht für den Verleih nutzbar
- Vorstand fragt Gender-Ref, Gender-Ref soll sich in der nächsten Sitzung dazu äußern

6) fzs-konsti-Sitzung

- Wir brauchen Schlafplätze
- Interessierte Treffen sich gleich, andere sollen sich melden an die Vorstandsadresse

7) Sexismus der Uni-PR

- <https://www.pr.uni-freiburg.de/pm/interne-nachrichten/historisches-missverstaendnis>
- Bild sexistisch?
- ein Vorstand sagt es geht, Regenbogen schließt sich an
- seltsam, dass die Köpfe weggeschnitten sind
- Website von Fototyp wird angeguckt, seltsam aber nicht auffällig sexistisch
- Resumée: Ist schon okay

TOP 4: Sonstiges

Bestätigungen für Engagement gibt es beim Vorstand

TOP 5: Termine

Am Wochenende ist viel

VS-intern: Thema Unisex-Toiletten Do, 22.09., 11-13 Uhr